

Pressemitteilung Sparkasse Bochum



Das Finale des Sparkassenfestivals OpenFlair endete mit der Vergabe des Bochumer Kleinkunstpreises 2016 an den Bochumer Liedermacher Jakob Heymann (rechts) und den britischen Artisten Mat Ricardo (links). Moderator war wieder Sebastian 23 (Mitte). Foto: Sparkasse Bochum

Furioses Finale beendet das Sparkassenfestival Bochumer und Brite gewinnen die Bochumer Kleinkunstpreise

Bochum. In seinem 18. Jahr ist das Bochumer Sparkassenfestival OpenFlair zwar volljährig geworden, doch zum großen Glück seiner Fans alles andere als erwachsen.

Ob ein echter Schwertschlucker, ein verrücktes Kaffeebudenpärchen oder ein vollgekleckter Johnman: Hier ist nach wie vor alles möglich! Das große, zweitägige Straßentheater-Festival endete Samstagabend (17.09.) mit der Vergabe der Bochumer Kleinkunstpreise 2016.

Neun verschiedene Künstler hatten sich im Finale am Samstagabend in der Sparkasse Bochum noch einmal richtig ins Zeug gelegt, um die Gunst der Jury (bestehend aus Medienvertretern) zu gewinnen. Gelungen ist das schließlich in der Kategorie Profis dem Briten Mat Ricardo. Seine artistische Nummer mit Bowlingkugeln, einem gedeckten Tisch und schlussendlich einem Messer im Arm, begeisterte vor allem durch das vergnügliche englische Gequatsche des Künstlers.

Im Nachwuchsbereich überzeugte der Bochumer Liedermacher Jakob Heymann. Er hatte es nicht leicht, gegen zwei Bochumer Zirkusnummern Akzente zu setzen. Doch sein satirischer Auftritt und seine starke Stimme beeindruckte die Jury.

Beim Straßentheaterfestival überzeugte das Duo Omnivolant. Es bekam die meisten Stimmen und gewann so den Bochumer Publikumspreis 2016.

Alle Infos auf www.openflair.de



Das Duo Omnivolant eroberte die Herzen des Publikums beim Straßentheater-Festival OpenFlair 2016. Foto: Sparkasse Bochum